



# Helfende Hände für Nepal e.V.

## Mainz

### Newsletter 2016

#### Aktivitäten in Nepal 2016

Unsere Vorsitzende Anita Schmitz war von März bis Mai und von August bis Dezember vor Ort. Auch unsere Vereinsmitglieder Uli Steinmann und Andrea Rieth haben auf ihrer Nepal-Reise ein paar Tage in Nagarkot Station gemacht. Außerdem war unser Mitglied, der Mainzer Arzt Dr. Johannes Rey, in Nepal, um in einem Krankenhaus in Patan mitzuarbeiten und ein Health Camp in Nagarkot durchzuführen.

Die Lage in Nepal ist immer noch angespannt, sehr viele Menschen müssen noch in Behelfsunterkünften leben. Kürzlich begann die Regierung, Unterstützungsgelder an die Betroffenen auszuzahlen; allerdings werden diese in den meisten Fällen nicht für den Bau einer neuen Hütte ausreichen.

#### Solar-Tukis für Familien

Die häufigen Stromsperrungen in Nepal führen dazu, dass die Menschen sich oft mit Kerzenlicht oder selbstgebastelten Kerosinlampen helfen müssen. Beides verursacht Kosten und ist feuergefährlich, insbesondere die Kerosinlampen. Sie entstehen, indem Kerosin in ein Marmeladenglas gefüllt, der Deckel mit einem Loch versehen wird und ein Stück Seil als Docht fungiert. Das ist nicht nur höchst feuergefährlich, sondern auch sehr gesundheitsschädlich durch den schwarzen Ruß, der dabei entsteht. So geben wir Solar-Tukis an Familien; das sind kleine Solar-Panel mit je drei mobilen, sehr hellen Solar-Leuchten. Jede von ihnen liefert nach dem Aufladevorgang 5 bis 6 Stunden helles Licht. Sie leisten gute Dienste: den Kindern bei den Schularbeiten, den Frauen bei der Arbeit in Haus und Stall und der ganzen Familie, wenn z. B. jemand nachts „mal in den Busch muss“, denn Toiletten gibt es in den Hütten nicht.

So spenden wir immer wieder Solar-Lampen an kleine Siedlungen in den Bergen rings um Nagarkot, häufig an „Unberührbare“, Angehörige der untersten Kaste, die normalerweise gemieden werden und die vorwiegend als Schneider, Schmiede oder Schuhmacher tätig sind. Auch bei der Arbeit in den Abendstunden sind die Solar-Lampen sehr nützlich, sicher und ohne Folgekosten.

Sehr erfreulich war, dass die Organisatoren des diesjährigen „RheinburgenwegLaufs“ wieder Spenden für Deupur, „ihr“ Dorf in Nepal, gesammelt haben. Den größten Teil der Kosten für je ein Solar-Tuki für jedes der 89 Häuser des Dorfes konnten wir so finanzieren; den Rest übernahm unser Verein, sodass wirklich jedes Haus in den Genuss einer Solar-Leuchte kam. Semanta Pokhrel, unser „Mann in Nepal“, hat die Verteilung in Deupur übernommen. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten des „RheinburgenwegLaufs“!

1. Vorsitzende:  
Anita Schmitz  
Dagobertstraße 6  
55116 Mainz  
Tel.: 06131-6108398

2. Vorsitzende:  
Ulrike Biglari  
Bäckergasse 2  
55270 Sörgenloch  
Tel.: 06136-7011

Kassiererin:  
Heike Broschatis  
Breite Straße 5  
55124 Mainz  
Tel.: 06131-8807919

Bankverbindung:  
Volksbank Mainz eG  
Kontonr.: 749 620 019  
BLZ 551 900 00  
IBAN: DE20 5519  
0000 0749 6200 19  
BIC: MVBMD55



# Helfende Hände für Nepal e.V.

## Mainz



### Trinkwasser für Dörfer

Es gibt in Nepal keine öffentliche Trinkwasserversorgung, so dass jeder Haushalt selbst zu sehen muss, woher er Trinkwasser bekommt. Entweder hat er Zugang zu einer Quelle, oder zu einem Brunnen, wo das Wasser aus großer Tiefe geschöpft und dann oft auf langen Wegen nach Hause getragen werden muss. Das Besorgen von Trinkwasser für die Familie und auch das Vieh ist traditionell Arbeit der Frauen. Seit Jahren spenden wir Trinkwassertanks für Dörfer, um entweder Quellwasser oder aus Ziehbrunnen gepumptes Wasser aufzufangen und so die Trinkwasserquellen näher zu den Dörfern zu bringen. Das dient der Gesundheit und ebenso der Entlastung der Frauen. Auch in diesem Jahr haben wir wieder einige Trinkwassertanks, die teils direkt dafür gespendet wurden, an einige Dörfer und an eine Schule verteilt.



### Trinkwasser für Pilger

Wie jedes Jahr stellte unser Verein über 2000 Liter sauberes Trinkwasser für die Pilger des Shiva-Festes nahe Nagarkot bereit, und wie immer wurde es dankbar angenommen.

1. Vorsitzende:  
Anita Schmitz  
Dagobertstraße 6  
55116 Mainz  
Tel.: 06131-6108398

2. Vorsitzende:  
Ulrike Biglari  
Bäckergasse 2  
55270 Sörgenloch  
Tel.: 06136-7011

Kassiererin:  
Heike Broschatis  
Breite Straße 5  
55124 Mainz  
Tel.: 06131-8807919

Bankverbindung:  
Volksbank Mainz eG  
Kontonr.: 749 620 019  
BLZ 551 900 00  
IBAN: DE20 5519  
0000 0749 6200 19  
BIC: MVBMD55



# Helfende Hände für Nepal e.V.

Mainz



## Ziegen für Mütter

Dieses Projekt begann 2009 in Deupur nahe Nagarkot. Hier werden bedürftigen Müttern weibliche Ziegen als Grundstock für eine kleine Ziegenzucht übergeben. Die gespendeten Ziegen dürfen nicht verkauft werden, und die erste weibliche Jungziege ist an die Gemeinschaft zurückzugeben, damit sie einer anderen Mutter gesendet werden kann. Das Projekt ist sehr erfolgreich, denn Ziegen sind einfach zu halten und suchen sich ihr Futter selbst. Ziegenfleisch ist das beliebteste und teuerste Fleisch in Nepal, eine ausgewachsene Ziege bringt 120 bis 150 Euro, ein stattlicher Betrag, wenn man bedenkt, dass ein Lehrer etwa 100 Euro im Monat verdient.

Im Rahmen unseres Programms konnten wir in diesem Jahr 72 Ziegen, die zum großen Teil speziell für diesen Zweck gespendet worden waren, an bedürftige Frauen übergeben. Bei der Auswahl der Frauen arbeiten wir stets eng mit den Dorfkomitees zusammen, und vor jeder Verteilung steht die Auslosung der Tiere, denn nicht alle haben exakt die gleiche Größe. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender im Namen der 72 Frauen mit ihren Familien!



## Patenschaftsprojekt

Wir betreuen in diesem Jahr insgesamt 32 Kinder, von denen die meisten einen persönlichen Paten haben; manche Mitglieder unseres Vereins unterstützen sogar zwei Patenkinder.

1. Vorsitzende:  
Anita Schmitz  
Dagobertstraße 6  
55116 Mainz  
Tel.: 06131-6108398

2. Vorsitzende:  
Ulrike Biglari  
Bäckergasse 2  
55270 Sörgenloch  
Tel.: 06136-7011

Kassiererin:  
Heike Broschatis  
Breite Straße 5  
55124 Mainz  
Tel.: 06131-8807919

Bankverbindung:  
Volksbank Mainz eG  
Kontonr.: 749 620 019  
BLZ 551 900 00  
IBAN: DE20 5519  
0000 0749 6200 19  
BIC: MVBMD55



# Helfende Hände für Nepal e.V.

## Mainz

Auch in diesem Jahr leiden unsere Patenfamilien noch sehr unter den Folgen des Erdbebens, bei dem viele ihrer Häuser beschädigt wurden oder gar einstürzten. Um die Not der Familien in dieser schweren Zeit zu lindern, unterstützten wir dieses Jahr wieder jedes Kind mit knapp 100 statt wie bisher 60 Euro.



## Nähmaschinen für Mütter

Was als Einzelfallhilfe begann, hat sich zu einem Projekt entwickelt, das ebenfalls vor allem Frauen unterstützen soll. So kamen 2016 wieder 7 Frauen in den Genuss einer Nähmaschine und, falls notwendig, eines Nähkurses. Die mechanischen Nähmaschinen sind sehr robust und werden in Indien gefertigt. Unser Lieferant besitzt eine Werkstatt und ist bei eventuellen Reparaturen zur Stelle.



## Health Camp in Nagarkot

Unser Vereinsmitglied, der Arzt Dr. Johannes Rey aus Mainz, kam nach Nepal, um in einem Krankenhaus in Patan zu arbeiten. Mit ihm und dem Krankenhaus organisierte unser Verein ein Health Camp in Nagarkot, wo es keinen Arzt gibt. Für einen Tag konnten Patienten sich kostenlos von Dr. Rey untersuchen und behandeln lassen. Da das Gebäude des Health

1. Vorsitzende:  
Anita Schmitz  
Dagobertstraße 6  
55116 Mainz  
Tel.: 06131-6108398

2. Vorsitzende:  
Ulrike Biglari  
Bäckergasse 2  
55270 Sörgenloch  
Tel.: 06136-7011

Kassiererin:  
Heike Broschatis  
Breite Straße 5  
55124 Mainz  
Tel.: 06131-8807919

Bankverbindung:  
Volksbank Mainz eG  
Kontonr.: 749 620 019  
BLZ 551 900 00  
IBAN: DE20 5519  
0000 0749 6200 19  
BIC: MVBMD55



# Helfende Hände für Nepal e.V.

## Mainz

Posts völlig zerstört wurde und das neue Gebäude sich noch im Rohbau befindet, fand das Health Camp in den provisorischen Räumen einer Schule statt. Das Camp war sehr erfolgreich, Dr. Rey konnte zusammen mit einem nepalesischen Kollegen aus Patan etwa 50 Patienten untersuchen und – falls erforderlich – mit einem kostenlosen Medikamentenvorrat ausstatten. Bei sechs der Patienten hielt Dr. Rey eine weitere Untersuchung im Krankenhaus für notwendig. Also organisierten wir einen kleinen Bus, der die Patienten am nächsten Tag nach Patan brachte, wo Dr. Rey selbst eine Endoskopie oder andere Untersuchungen durchführte. Für die kranken Menschen war das eine sehr große Hilfe, denn es gibt keine Krankenversicherung, und alle Leistungen müssen im Voraus bar bezahlt werden; so ist eine ärztliche Behandlung für viele Menschen unerschwinglich. Besonders freut uns, dass Dr. Rey im nächsten Jahr wiederkommen und sein Health Camp wiederholen möchte. Dabei wird er auch wieder – wie schon in diesem Jahr – seine beiden Patenfamilien besuchen.



## Computer-Kurs für Schüler

Mit Hilfe einer größeren Spende konnten wir es 16 Absolventen der 10. Klasse ermöglichen, ihre Wartezeit auf die Prüfungsergebnisse durch den Besuch eines zweimonatigen Computer-Kurses in Bhaktapur sinnvoll zu verwenden. Alle blieben bis zum Schluss mit großer Eifer dabei und legten am Ende erfolgreich ihre Prüfung ab. Dieses Wissen wird den Schülern beim evtl. weiteren College-Besuch oder bei der Jobsuche sehr nützlich sein, vielen Dank an die Spenderin nach Bodenheim!



1. Vorsitzende:  
Anita Schmitz  
Dagobertstraße 6  
55116 Mainz  
Tel.: 06131-6108398

2. Vorsitzende:  
Ulrike Biglari  
Bäckergasse 2  
55270 Sörgenloch  
Tel.: 06136-7011

Kassiererin:  
Heike Broschatis  
Breite Straße 5  
55124 Mainz  
Tel.: 06131-8807919

Bankverbindung:  
Volksbank Mainz eG  
Kontonr.: 749 620 019  
BLZ 551 900 00  
IBAN: DE20 5519  
0000 0749 6200 19  
BIC: MVBMDE55



# Helfende Hände für Nepal e.V.

## Mainz

---

### Mahankali School in Nagarkot

Das Hauptgebäude der Schule wurde beim Erdbeben völlig zerstört und muss abgerissen werden, sobald die behördliche Genehmigung dazu vorliegt. Der Unterricht findet immer noch in provisorischen Wellblechhütten oder in einigen kahlen Klassenräumen ohne Fensterglas statt. Die Marc-Chagall-Grundschule in Mainz-Drais, die wir als Partnerschule gewinnen konnten, organisierte im September einen Spendenlauf für die Mahankali School, der sagenhafte 3800 Euro einbrachte. In Abstimmung mit den beiden Schulleitungen folgten wir dem Vorschlag der Lehrer in Nepal, warme Kleidung für die Kinder zu kaufen, die jeden Tag vor Kälte zitternd und zähneklappernd mit dünnen Hemdchen und Flipflops in ihren Bänken sitzen. Es ist kalt hoch oben in den Bergen, und den Eltern fehlt das Geld für warme Kleidung.

Wir beauftragten eine Schneiderei in Kathmandu, für alle 325 Kinder je einen warmen Jogging-Anzug zu nähen, und aus Vereinsmitteln finanzierten wir noch je ein Paar Stoffschuhe und Socken. Alles wurde am 8. Dezember angeliefert und an die Schüler verteilt. Das war eine Freude! Die Kinder konnten ihr Glück gar nicht fassen und danken der Marc-Chagall-Schule sehr, sehr herzlich!



### Zukünftig geplante Aktivitäten

Wir werden alle unsere Projekte weiter betreiben und den Wiederaufbau begleiten und unterstützen. Einen Schwerpunkt sehen wir zur Zeit in der Unterstützung der Mahankali Secondary School in Nagarkot beim Abriss des Hauptgebäudes. Versuchsweise wollen wir unser Ziegen-Projekt um ein „Hühner-Projekt“ für arme Familien erweitern. Außerdem werden wir versuchen, in Zusammenarbeit mit Dr. Rey regelmäßige Health Camps in Nagarkot mit Ärzten wechselnder Fachrichtungen durchzuführen.

**Ein ganz herzliches Dankeschön allen Mitgliedern und Freunden unseres Vereins und allen Spendern! Sie alle haben dazu beigetragen, die Not der Menschen in Nepal zu lindern. Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen!**

---

1. Vorsitzende:  
Anita Schmitz  
Dagobertstraße 6  
55116 Mainz  
Tel.: 06131-6108398

2. Vorsitzende:  
Ulrike Biglari  
Bäckergasse 2  
55270 Sörgenloch  
Tel.: 06136-7011

Kassiererin:  
Heike Broschatis  
Breite Straße 5  
55124 Mainz  
Tel.: 06131-8807919

Bankverbindung:  
Volksbank Mainz eG  
Kontonr.: 749 620 019  
BLZ 551 900 00  
IBAN: DE20 5519  
0000 0749 6200 19  
BIC: MVBMD55